

Nine Points of View – Schreiben auf Sicht – Ein Literaturprojekt

Es werden 9 Literaten aus den 9 Nachbarländern Deutschlands für 14 Tage in Aschersleben weilen und hier vor Ort die Funktion eines Stadtschreibers ausüben.

In der Projektwoche dieses Jahres werdet ihr mit der Schriftstellerin Dora Kaprálová aus unserem Nachbarland Tschechien zusammenarbeiten. Die Projektwoche wird folgendermaßen ablaufen:



Dora Kaprálová aus Tschechien

Montag: Gemeinsam mit Dora Kaprálová werdet ihr am Montagmorgen eine Exkursion in die Himmelsrichtung des jeweiligen Landes, aus welcher der Autor kommt, unternehmen. Diese Wanderung endet in der Nähe des Stadtrandes an einem Ort, den es näher zu erkunden gilt.

Auf dem Weg zu diesem Endpunkt geht es schon um Erkundungen:

- um das Kennenlernen der Heimat mit den Augen eines Fremden,
- um die vielen Aspekte, die eine Stadt ausmachen,
- um Menschen, denen man begegnet, welche man befragen kann,
- um Sehenswertes,
- um Fundstücke wie Pflanzen, Steine, Gegenstände, ...

Ihr könnt auf diesem Weg Fotografieren, Skizzieren, Interviewen, Sammeln, Beschreiben, Notieren. Am Ziel angekommen, wird die Erkundung fortgesetzt.

Jedes Kind erhält von uns ein leeres Skizzenbuch, in welche alle Aufzeichnungen hineingeschrieben und gezeichnet werden können.

Alle Teilnehmer sind angehalten, festes Schuhwerk und Regenbekleidung mitzubringen. Es wird auch bei schlechtem Wetter gewandert.

Dienstag: Der Dienstag beginnt in den Werkstätten mit einer Schreibwerkstatt. Das Erlebte soll in Geschichten, Erzählungen und Tagebüchern niedergeschrieben werden. Gern gleich in das Skizzenbuch. Zu Beginn wird das Erlebte noch einmal besprochen.

Ziel ist es, dass jedes Kind ein Buch herstellt.

Ein „Buch“ – das kann sein: Ein Malbuch, Skizzenbuch, Buchumschlag, Einband, eine textile Applikation, bestickte Seiten, ein Fotobuch, eine Metallkassette zur Aufbewahrung, Collagen aus versch. Materialien, Schrifttafeln aus Ton, Reliefs, Buchobjekte, ...

Mittwoch bis Freitag

An diesen Tagen arbeiten wir wieder in den Werkstätten an den Büchern. Gegen 10.30 Uhr werden alle Bücher in einer Ausstellung präsentiert.

Der Schriftstellerin Dora Kaprálová wird am Ende ihres Aufenthaltes in einer Lesung ihre Texte über ihre Zeit in Aschersleben vorstellen. Zu dieser Lesung seid ihr herzlich eingeladen.

Lesung mit Dora Kaprálová am 28.02.2025 um 19.00 Uhr im Theatersaal der Kreativwerkstatt

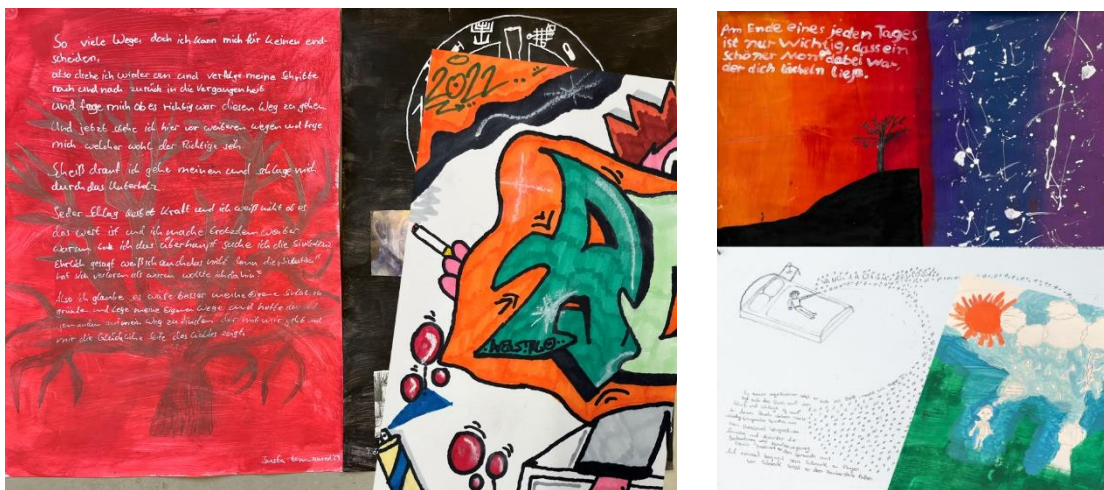
Folgende Werkstätten stehen euch zur Auswahl bereit:

1. Werkstatt: Malen – „Wie sieht unsere Welt aus?“

Emanuel Schulze Künstler aus Halle/Saale
 Teilnehmer: max. 12
 Klassenstufe: 2 bis 4

In der geplanten Kurswoche für Malerei, untersuchen wir die Welt mit allen Sinnen. Am wichtigsten ist hier euer persönlicher Blickwinkel auf die eigene Welt. Wir werden am ersten Tag eine Entdeckungsreise machen und die Umgebung erkunden. Als Kursleiter werde ich euch dabei unterstützen die Welt mit künstlerischen Augen zu sehen. Ihr könnt unterwegs Materialien und gefundenes Sammeln, wir werden untersuchen welche Geräusche, Farben, Gerüche, Strukturen zu finden sind und was für Geschmacksphantasien wir haben. Hier können wir mittels eines Skizzenbuches, das euch zur Verfügung gestellt wird, bereits Zeichnungen anfertigen, Notizen machen und bereits Teile von Geschichten aufschreiben. Wir können die Umgebung neu erfunden und uns eine spannende Geschichte dazu ausdenken. Mit diesen eindrücken, die wir am ersten Tag sammeln, werden wir in den darauffolgenden Tagen, Schreiben und Malen, mit Farben experimentieren und Maltechniken erproben. Zum Ende der Woche soll eine Bildbuch oder eine Malereisammlung zusammen mit euren Geschichten entstehen.

Arbeitskleidung bzw. alte Kleidung mitbringen



2. Werkstatt: Grafikwerkstatt

Sven Großkreutz, Maler und Grafiker aus Halle/Saale
 Teilnehmer: max. 12
 Klassenstufe: 2 bis 4

Nach der Exkursion und der geschriebenen Geschichte überlegen wir gemeinsam welche grafische Technik zur eigenen Geschichte und zu den Fundstücken passt. Von der Handzeichnung über die Radiertechnik bis zum Linolschnitt oder Holzschnitt ist alles möglich. Die Grafikwerkstatt ist dafür gut ausgestattet.



3. Werkstatt: Illustration – „Geschichten in Bildern erzählen - COLLAGE“

Sophie Mildner, freiberufliche Illustratorin aus Halle
 Teilnehmer: max. 10
 Klassenstufe: 5 bis 10

In der Werkstatt Illustration wird anschließend, wie es klassisch im Sinne der Illustration ist, die Geschichten/Texte bebildert. Die Kinder können dabei zwischen Materialien wie Bleistift, Fine Liner, Buntstift oder Pinsel und Farbe wählen, oder die schon gemachten Zeichnungen/Skizzen als Collagematerial nutzen. Je nachdem welche Grundlage die Kinder mit ihren Bildern geschaffen haben, wird anschließend ein Buch/Heft gebunden, getackert oder geklebt, sodass am Ende eine fortlaufende Geschichte mit handgemachten Illustrationen liegt. Für den Text haben die Kinder zusätzlich die Möglichkeit eine Schreibmaschine zu nutzen, sodass dieser kreativ collageartig zu den Bildern hinzugefügt werden kann.



4. Werkstatt: Objekt – „Fantastische Objektwerkstatt“

Manuela Homm, freischaffende Künstlerin und Designerin aus Halle/Saale
 Teilnehmer: max. 10
 Klassenstufe: 5 bis 10

Das Zeichenbuch wird von der Objektwerkstatt zum einen gefüllt mit Zeichnungen von Orten und Dingen die wir auf der Exkursion entdecken. Gegenstände, denen wir auf den Weg zum Stadtrand begegnen wie Steine, Metalle, Naturmaterialien und andere kuriose Fundstücke werden wir näher betrachten, zeichnen und gegebenenfalls mit zurück in die Werkstatt nehmen. Zudem interviewen wir Menschen, denen wir begegnen nach, um ortsspezifische Informationen und Geschichten zu hören. In der Objektwerkstatt dreht sich nun alles um die gefundenen Materialien. Es gibt die Möglichkeit in der Buchgestaltung 2D Collagen zu erstellen durch gefundene Papiere und andere geeignete flache Materialien und an den Zeichnungen weiterzuarbeiten. Ebenso kann die Bearbeitung im Nachhinein der ortsspezifischen Informationen und Geschichten in die Zeichenbücher übertragen werden und als Inspirationsquelle genutzt werden. Mit den 3D-Materialien gestalten wir zudem Objekt-Collagen, indem wir die gefundenen Objekte verstärken und vermengen oder anderweitig zusammenbringen.



5. Werkstatt: Keramik „Neue Sichtweisen“

Simone Henninger, Künstlerin aus Halle/Saale

Teilnehmer: max. 10

Klassenstufe: 5 bis 10

9 Autoren aus verschiedenen Richtungen ermöglichen neun neue Sichtweisen.

Die Exkursion führt uns in die Himmelsrichtung des Wohn- und Arbeitsorts des in der Woche anwesenden Autors. Der Weg dahin und auch der Endpunkt des Weges wird mit den Augen eines Fremden / einer Fremden betrachtet. Diese Betrachtungen werden festgehalten, mit verschiedenen Medien und Methoden, zeichnerisch, durch Sammeln von Gegenständen, Geräuschen oder Aufschreiben kurzer Geschichten, Abfrottieren mit Alufolie, Abformen in Ton usw.

Nach einer ersten Sortierung wird dabei Entstandenes in ein Heft übertragen. Neue Elemente können hinzukommen, z.B. in Auseinandersetzung mit dem Schreiben des Autors / der Autorin. Für das Heft fertigen wir einen Einband aus Büttenpapier. Mit Hilfe einer Tonplatte und den Materialien, die gesammelt wurden, wird ein Gipsabdruck als eine Art Prägestempel erarbeitet. Im Anschluss wird darauf feuchtes Büttenpapier reliefartig geformt.

Die Schülerinnen und Schüler lernen so einen besonderen Versuchsaufbau kennen, der auch in der Bildenden Kunst als Methode angewandt werden könnte.



6. Werkstatt: Textil – „Kreativität ausleben“

Maya Yenasina, Modedesignerin aus Aschersleben

Teilnehmer: max. 10

Klassenstufe: 2 bis 4

Im Rahmen unserer Projektwoche nähren wir einen Buchumschlag in Form einer Wanderkarte. Wir probieren verschiedene Nähtechniken und Stickarten aus. Wir nähren mit der Hand sowie mit der Nähmaschine. Mithilfe verschiedener dekorativer Sticharten, Bänder, Stoffe und Knöpfe könnt ihr eure Ideen umsetzen und individuell gestalten.

Hierdurch wird das Arbeiten mit dem Stoff, das Ausschneiden, Nähen mit der Hand und das Annähen von Knöpfen geübt. In der Textilwerkstatt könnt ihr eure Kreativität ausleben, lasst eurer Fantasie freien Lauf.



Projektwoche Grundschule Pfeilergraben vom 17.02.2025 bis zum 21.02.2025

Teilnehmerliste für den schulinternen Gebrauch

Anzahl	1-Malerei	2-Grafik	3-Illustration	4-Objekt	5-Keramik	6-Textil
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						

Anzahl der Teilnehmer/Gesamt:

Klasse	Klasse	Klasse	Klasse
Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl

Betreuende Lehrer/Begleiter:

Fotoerlaubnis erteilt/nicht erteilt – bitte Zutreffendes unterstreichen

Rückmeldung

Bitte melden Sie die Anzahl der Teilnehmer und die Klassenstufe für die einzelnen Werkstätten bis zum **17.01.2025** an die Kreativwerkstatt.

Nutzen Sie hierfür das Anmeldeformular auf unserer Webseite:

<http://www.kreativwerkstatt-aschersleben.de/werkstaetten/formular-projektanmeldung/>